

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 10

Turnerschaft Hannover 1852 : Mellendorfer TV
Montag, 28.11.2022, 19:15 Uhr

Großer Jubel bei der Turnerschaft Hannover 1852 – 9:5 Heimerfolg

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg der Turnerschaft Hannover 1852 im umdisponierten Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 10 gegen den Mellendorfer TV fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 9. Saisonspiel am Montagabend davon, dass der Mellendorfer TV mit 3 Ersatzspielern antrat.

Der Verlauf im Einzelnen: Ausreichend spielerische Mittel hatten Grams / Ludwig letztlich parat, um sich gegen Grell / Gatzmann durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Eine schmerzhaft Niederlage gab es im Anschluss für Fenske / Wissel beim 13:11, 8:11, 7:11, 11:8, 6:11 gegen Dietrich / Evensen. Fast verloren schien nachfolgend das Spiel von Beermann / Dippner gegen König / Winter, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Beermann / Dippner jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten in fünf Sätzen. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Christoph Evensen zeigte Lennart Grams seinem Gegner die Grenzen auf. Einen Erfolg verpasste Arno Fenske wiederum bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Andre Dietrich und er konnte das Match, in das er als Außenseiter gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim wenig später folgenden Erfolg in vier Sätzen gegen Jens-Christian König kam Kai Beermann nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Lange umkämpft war das Match zwischen Michael Ludwig und Sebastian Grell, bevor sich der Gastspieler mit 12:14, 11:6, 11:6, 4:11, 6:11 durchsetzte und Ludwig seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Stefan Wissel bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Kevin Winter dann doch niedergedrungen worden. Beim 3:0 gegen Andreas Gatzmann fand Christian Dippner dagegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Lennart Grams wehrte eine 1:0 Satzführung von Andre Dietrich ab und fuhr den Punkt für das Heimteam durch den Sieg der im Vorhinein als offen zu erwartenden Begegnung noch ein. Beim anschließenden 3:0 gegen Christoph Evensen fand Arno Fenske von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Es dauerte eine Weile, bis Kai Beermann seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Sebastian Grell quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte extrem überraschend, dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Eher wenig Gegenwehr bekam Michael Ludwig beim 3:0 von Jens-Christian König. Auf dem falschen Fuß erwischte Stefan Wissel seinen Gegner Andreas Gatzmann beim überzeugenden 3:0-Sieg. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der Turnerschaft Hannover 1852 die Saison mit einem Punkteverhältnis von 15:3 bei 7 Saison-Siegen, einer Niederlage und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des Mellendorfer TV erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 13:5. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

Turnerschaft Hannover 1852

Doppel: Grams / Ludwig 1:0, Fenske / Wissel 0:1, Beermann / Dippner 1:0

Einzel: L. Grams 2:0, A. Fenske 1:1, K. Beermann 1:1, M. Ludwig 1:1, S. Wissel 1:1, C. Dippner 1:0

Mellendorfer TV

Doppel: Dietrich / Evensen 1:0, Grell / Gatzmann 0:1, König / Winter 0:1

Einzel: A. Dietrich 1:1, C. Evensen 0:2, S. Grell 2:0, J. König 0:2, A. Gatzmann 0:2, K. Winter 1:0